

# Erinnerung an das Lied der Moorsoldaten

pm **ESTERWEGEN.** In diesem Sommer wird das „Lied der Moorsoldaten“ 84 Jahre alt. „Ewig kann's nicht Winter sein“, heißt es darin in der letzten Strophe. Es ist zugleich der Titel einer Veranstaltung, mit der am morgigen Sonntag in der Gedenkstätte Esterwegen an die bewegende Geschichte des berühmten Liedes erinnert werden soll.

Fietje Ausländer, Mitarbeiter der Gedenkstätte und Mitautor einer ausführlichen CD-Edition zum Thema, wird laut Mitteilung des Landkreises die rund 90-minütige Veranstaltung leiten, die um 15 Uhr beginnt. Wie es in der Presseinformation des Landkreises weiter heißt, hat kein anderes der in den Lagern der Nationalsozialisten geschriebenen Lieder eine solche Popularität und Verbreitung erfahren wie die aus dem emsländischen Konzentrationslager Börgermoor überlieferte Hymne.

Nachdem sie im August 1933 ihre „Uraufführung“ erlebt hatte, gelangte sie in den Jahren bis 1945 in viele weitere Lager des NS-Regimes. Gesungen wurde es außerdem von den Internationalen Brigaden im Spanischen Bürgerkrieg (1936–1939) und in der französischen Résistance. Ab 1945 gehörte das „Moorsoldatenlied“ zum Repertoire von Gedenkveranstaltungen im In- und Ausland.

Im Rahmen der Veranstaltung soll die Liedgeschichte nacherzählt werden, veranschaulicht durch Fotos, Dokumente und Liedbeispiele. Der Eintritt beträgt fünf Euro, Jugendliche zahlen drei Euro.